

**AEG****Elektronik****Informationsbrief K 8
(Ergänzung des
AEG-Röhrenhandbuches)
April 1962**

Neues aus der Elektronik

Beifolgend erhalten Sie für die in unser Vertriebsprogramm neu aufgenommene **Hochspannungs-Glühkathodengleichrichterröhre AG 5014** sowie für den **Subminiatur-Spannungsstabilisator AG 85/8** und die **Ignitrons AJ 5551A** bzw. **AJ 5552A** je ein neues Datenblatt. Außerdem liegt je ein ergänztes Datenblatt für die Hochvakuum-Spezialröhre **E 88 CC** und den Vierstrecken-Spannungsstabilisator **AG 500/0,1** zum Umtausch gegen das bereits vorhandene bei. Ordnen Sie bitte diese Datenblätter nach der auf den beiden letzten Seiten dieses Informationsbriefes aufgeführten Übersichtstabelle ein und vernichten Sie die ungültigen Datenblätter. Sollten Sie an Hand der Übersicht feststellen, daß Ihr Röhrenhandbuch nicht vollständig ist, so richten Sie Ihre Nachfrage an die nachstehend wiedergegebene Anschrift

**Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft
Abteilung ZWA/PL
16 Frankfurt a. Main-Süd 10
Hochhaus-Süd**

Sie werden von dort die fehlenden Datenblätter erhalten.

Zu den neuen Datenblättern möchten wir Ihnen einige Hinweise geben.

Neue Hochspannungs- Glühkathodengleichrichterröhre AG 5014

Dieser neue Röhrentyp hat eine Quecksilberdampffüllung und arbeitet mit einer direkt geheizten Kathode. Die Montageanordnung kann beliebig gewählt werden. Der maximale Sperrspannungs-Scheitelwert für die Röhre liegt bei 13,5 kV unter Berücksichtigung einer Toleranz von + 20 %. Der Anodenstrom-Scheitelwert bei

dieser Sperrspannung beträgt 6 A und der Anodenstrom-Mittelwert 1,5 A. Die Röhre eignet sich bevorzugt zum Bestücken von Hochspannungsgleichrichtern zur Stromversorgung von Hochfrequenzgeneratoren für die verschiedenartigsten Anwendungsgebiete. Die Hochspannungsglühkathoden-Gleichrichterröhre AG 5014 ist mit dem internationalen Sockel A 4-29 (Jumbo 4 Stifte, m. Bajonett) versehen. Der Typ AG 5014 B hat den Spezialsockel A 4-Rf 29 mit der gleichen Stifanordnung, jedoch weist die Sockelhülse Führungsnuten auf, um diesen Röhrentyp auch in ältere Geräte einsetzen zu können, die einen Sockel mit 3 inneren Führungsstiften haben. Das neue Datenblatt für die Hochspannungsglühkathodengleichrichterröhre AG 5014 hat die Kennnummer Z 40/Sf-Sick 57222.

Neuer Subminiatur-Spannungsstabilisator AG 85/8

Dieser neue Spannungsstabilisator hat den Vorteil sehr kleiner Einbaumaße; die Elektrodenanschlüsse sind einlötfbar. Der Anschluß einer eingebauten Hilfs-elektrode ermöglicht eine vollständige Unterdrückung der Zündspannungsspitzen an der Hauptstrecke. Weitere Vorteile des Spannungsstabilisators liegen in der langen Lebensdauer, der hohen Stoß- und Schüttelfestigkeit sowie dem kleinen Temperaturkoeffizienten. Der Regelbereich des Brennstromes bei Verwendung als Stabilisator beträgt minimal 1,7 mA, maximal 8 mA. Bei Verwendung als Referenzröhre wird ein Brennstrom zwischen 3 mA und 4,5 mA empfohlen. Das neue Datenblatt für den Spannungsstabilisator AG 85/8 ist eine vorläufige Ausgabe. Es hat die Kennnummer Z 40/Sf-Sick 57213.

Neue Ignitrons AJ 5551 A und AJ 5552 A

Die Schaltleistung für zwei Ignitrons AJ 5551A in Antiparallelschaltung beträgt max. 600 kVA, für zwei Ignitrons AJ 5552A max. 1200 kVA. Weitere technische Daten sind in den Datenblättern Z 40/Sf-Sick 57203/Bl. 1a/2/3 bzw. Z 40/Sf-Sick 57204/Bl. 1a/2a/3a enthalten.

Die Typenbezeichnung der Zubehörteile für die Ignitrons sind wie folgt umgestellt worden: Thermo-schalter für die Kühlwasserregelung bisher Typ KS jetzt Typ Kr, Thermo-schalter für die Schutzschaltung bisher Typ TS jetzt Typ Us, Federbrücke für den Thermo-schalter bisher Typ FB jetzt Typ Fb.

Neues Ignitron AJ 5553 B

Die Reihe der Metallignitrons wurde außerdem um den Typ AJ 5553B erweitert. Der Höchstwert der Schaltleistung für zwei Ignitrons in Antiparallelschaltung beträgt 2400 kVA. Ein Datenblatt für diesen Röhrentyp geht Ihnen in Kürze gesondert zu.

Auslaufende Ignitrontypen

Die Ignitrons AJ 5551 und AJ 6346 sowie AJ 5552 und AJ 6347 stellen Röhrentypen dar, die nicht mehr neu gefertigt werden. Diese Ignitrons werden durch die neuen Ignitrontypen AJ 5551A bzw. AJ 5552A ersetzt.

Neue Hochvakuum-Spezialröhren mit besonderen Qualitätsmerkmalen

Es bedeuten.

Z	Hohe Zuverlässigkeit
LL	Lange Lebensdauer
ET	Enge Toleranz
StV	Stoß- und Vibrationsfestigkeit
SpK	Zwischenschichtfreie Spezialkathode
HS	Heizfaden-Schaltfestigkeit

Der Röhrentyp **E 80 CF** ist eine Mehrzweckröhre für elektronische Steuerungen. Sie enthält eine Triode und eine Pentode mit getrennten Kathoden. Der Triodenteil eignet sich für Oszillatorstufen bis 300 MHz sowie für Multivibratorschaltungen und als Sperrschwinger. Der Pentodenteil wird in Mischstufen sowie als HF- und NF-Verstärker verwendet. Ausführung: Pico 9 (Z, LL, ET, StV, SpK, HS).

Die mikrophoniearme Doppeltriode **ECC 803 s** hat getrennte Kathoden und wird für hochwertige NF- und Meßverstärker gebraucht. Ausführung: Pico 9 (Z, LL, ET, StV, Spk, HS).

Die Röhre **EF 806 s** ist eine brumm-, mikrophonie- und rauscharme NF-Pentode. Ausführung: Pico 9 (Z, LL, ET, StV, SpK, HS).

Die Anzeigeröhre **EMM 801** hat zwei getrennte Systeme zum Spannungsvergleich und zur Aussteuerungsanzeige. Ausführung: Pico 9 (HS).

Die Leistungs-Doppeltriode **6080** ist eine Regelröhre für elektronisch stabilisierte Netzgeräte. Die getrennten Kathoden sind je für 125 mA ausgelegt. Dieser Röhrentyp entspricht in seinen technischen Werten dem gleichlautenden amerikanischen Typ und kann unmittelbar gegen diesen ausgetauscht werden. Ausführung: Oktal (Z, ET, Spk, HS).

Der Röhrentyp **6463** ist eine Doppeltriode mit getrennten Kathoden. Sie wird vornehmlich für Rechenmaschinen gebraucht. Ausführung: Pico 9 (Z, LL, ET, Spk, HS).

Die hauptsächlichsten technischen Daten dieser Röhren sind in unserer Liste Z 40/Sf-Sick 55 038 enthalten. Ausführliche Datenblätter gehen Ihnen in Kürze getrennt zu.

Inhaltsübersicht für das AEG-Röhrenhandbuch

Diese Aufstellung dient zum Auswechseln bzw. Neueinlegen der Datenblätter und gibt den Inhalt des Röhrenhandbuches in der richtigen Reihenfolge an.

Registergruppe	Röhrentyp, Bezeichnung	Datenblattnummern Rf, Z 40/Rf Z 40/Sf-Sick	verbleibt	neu einlegen	herausnehmen
Weiße <i>White</i>	Inhaltsverzeichnis ✓	57 186	-	57 186 a	57 186
Allgemeine Information ✓	Kurzzeichen ✓	5759	Bl. 1/2	-	-
	Sockelabmessungen ✓	5780 a	Bl. 1	-	-
	Gleichrichterschaltungen ✓	5758	Bl. 1	-	-
	Definitionen ✓	5757	Bl. 1/2/3 a/4	-	-
	Röhrenaustauschliste ✓	5752	Bl. 1a/2 a3	-	-
	Grün <i>Green</i>	Besondere Eigenschaften ✓	57 173	Bl. 1/2/3	-
Hochvakuum-Spezialröhren	Kurzzeichen ✓	57 177	Bl. 1/2/3	-	-
	E 88 CC ✓	57 159	Bl. 1/3	Bl. 2a	Bl. 2
	E 90 CC ✓	57 160	Bl. 1/2/3	-	-
	E 92 CC ✓	57 161	Bl. 1/2/3	-	-
	E 180 F ✓	57 162	Bl. 1/2/3/4	-	-
	EAA 901 ✓	57 163	Bl. 1/2	-	-
	ECC 801 s ✓	57 164	Bl. 1/2	-	-
	ECC 802 s ✓	57 165	Bl. 1/2	-	-
	EF 800 ✓	56 166	Bl. 1/2/3/4/5/6/7	-	-
	EF 802 ✓	57 167	Bl. 1/2	-	-
	EF 804 s ✓	57 168	Bl. 1/2/3	-	-
	EF 805 s ✓	57 169	Bl. 1/2/3	-	-
	EH 900 s ✓	57 170	Bl. 1/2	-	-
	EL 803 s ✓	57 171	Bl. 1	-	-
	EL 804 ✓	57 172	Bl. 1/2/3	-	-
	Grau <i>Grey</i>	AG 3 B 28 ✓	5790	Bl. 1/2	-
AG 575 A ✓		5749	Bl. 1/2	-	-
AG 866 A ✓		5725	Bl. 1a/2	-	-
AG 869 A ✓		5731	Bl. 1/2	-	-
AG 872 A ✓		5728	Bl. 1a/2	-	-
AG 5004 ✓		5726	Bl. 1a/2	-	-
(G 7,5/0,6 d) ✓					
AG 5005 ✓		5732	Bl. 1/2	-	-
(G 20/40 i) ✓					
AG 5006 ✓		5789	Bl. 1/2	-	-
Gleichrichterröhren	AG 5014 ✓	5722	-	Bl. 1/2	-
	AG 8008 ✓	5729	Bl. 1a/2	-	-
	AG 5014 ✓	5722	-	Bl. 1/2	-
Gelb <i>Yellow</i>	ASG 0A4 ✓	5766	Bl. 1a/2a/3a	-	-
	ASG 5007 ✓	5735	Bl. 1/2/3	-	-
	(S 15/5 d) ✓				
	ASG 5008 ✓	5737	Bl. 1/2/3	-	-
	(S 15/80 i) ✓				
	ASG 5009 ✓	5793	Bl. 1/2/3	-	-
	ASG 5017 ✓	5721	Bl. 1a/2/3	-	-
	ASG 5023 ✓	5738	Bl. 1a/2/3	-	-
	ASG 5044 A ✓	5739	Bl. 1b	-	-
	ASG 5044 B ✓	5774	Bl. 1/2/3	-	-
	ASG 5045 A ✓	5760	Bl. 1a	-	-
	ASG 5045 B ✓	5775	Bl. 1/2/3	-	-
	ASG 5121 ✓	5720	Bl. 1a/2a/3a	-	-
	ASG 5155 A ✓	5761	Bl. 1/2/3	-	-

* Neue Röhrentypen

continued overleaf

	ASG 5696 ✓	5794	Bl. 1/2/3	—	—
	ASG 5727 ✓	5795	Bl. 1/2/3/4	—	—
	ASG 5823 ✓	5770	Bl. 1a/2a/3a	—	—
	ASG 5823 A ✓	5771	Bl. 1a/2a/3a	—	—
	ASG 5830 ✓	5736	Bl. 1/2/3	—	—
	(S 15/40 i) ✓				
	ASG 6011 ✓	5797	Bl. 1/2/3	—	—
	ASG 6574 ✓	5796	Bl. 1/2/3	—	—
	ASG 6807 ✓	57178	Bl. 1/2/3	—	—
Rot <i>red</i>	Fz 9011 V ✓	5750	Bl. 1/2	—	—
	Fz 9011 G ✓	5751	Bl. 1/2	—	—
Photozellen	Fz 9012 V ✓	5782	Bl. 1/2	—	—
	Fz 9012 G ✓	5783	Bl. 1/2	—	—
	Fz 21 V ✓	5791	Bl. 1/2	—	—
	Fz 21 G ✓	5792	Bl. 1/2	—	—
Olivgrün <i>blau grün</i>	AG 5209 ✓	5798	Bl. 1/2	—	—
	AG 5210 ✓	5799	Bl. 1/2	—	—
Spannungs-	AG 5211 ✓	57129	Bl. 1/2	—	—
Stabilisatoren	AG 500/0,1 ✓	57187	Bl. 2/3	Bl. 1a	Bl. 1
	* AG 85/8 ✓	57213	—	Bl. 1/2/3	—
Blau <i>blau</i>	AJ 5101 ✓	5718	Bl. 1b/2a/3a	—	—
	† AJ 5102 ✓	5719	Bl. 1a/2/3	—	—
Ignitrons	† AJ 5551 ✓	5773	Bl. 1a/2a/3a	—	—
	* AJ 5551 A ✓	57203	—	Bl. 1a/2/3	—
	† AJ 5552 ✓	5723	Bl. 1b/2a/3a	—	—
	* AJ 5552 A ✓	57204	—	Bl. 1a/2a/3a	—
	† AJ 6346 ✓	5785	Bl. 1/2/3	—	—
	† AJ 6347 ✓	5786	Bl. 1/2/3	—	—
Braun <i>Braun</i>					
Hochvakuum-	V 30/1 ✓	5740	Bl. 1/2	—	—
Ventile	V 30/81 ✓	5774	Bl. 1/2	—	—

* Neue Röhrentypen

† Röhrentypen, die nicht mehr neu gefertigt werden

Des weiteren möchten wir nochmals darauf hinweisen, daß verschiedene Röhrentypen umbenannt worden sind. Die in Klammern gesetzte Bezeichnung gibt jeweils den alten Röhrentyp an.

Die Rf-Nr. bzw. Z 40/Rf-Nr. bzw. Z 40/Sf-Sick Nr. eines Datenblattes ist jeweils auf der Vorderseite des Blattes links unten aufgedruckt. Die Blätter sind nach der Reihenfolge der Indexzahlen (z. B. /1.../2.../3...) einzulegen. Der Buchstabe hinter der Indexzahl ist ein Folgebuchstabe, d. h. ein Blatt mit Folgebuchstabe ersetzt ein Blatt ohne Buchstabe bzw. das Blatt mit dem vorangehenden Folgebuchstaben. Die herausgenommenen Blätter bitten wir zu vernichten.

nach der Reihenfolge der Indexzahlen (z. B. /1.../2.../3...) einzulegen. Der Buchstabe hinter der Indexzahl ist ein Folgebuchstabe, d. h. ein Blatt mit Folgebuchstabe ersetzt ein Blatt ohne Buchstabe bzw. das Blatt mit dem vorangehenden Folgebuchstaben. Die herausgenommenen Blätter bitten wir zu vernichten.



ALLGEMEINE ELEKTRICITÄTS-GESELLSCHAFT